

Der Bredeneeker Bote

Newsletter der Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V.

Mitgliederversammlung am 31.08.2015

Aus Sicht des Vorstands hatte das Geschäftsjahr 2014 seine Höhepunkte in den Bredeneeker Gesprächen und der Umsetzung des Projektes „Leben auf dem Lande“. Die Bevölkerungsentwicklung, die Daseinsvorsorge oder die Versorgung des ländlichen Raumes waren nur einige Themenschwerpunkte in den Gesprächsrunden. Ebenso waren die weiteren Schritte zur Gründung einer Treuhandstiftung von großer Bedeutung. In den Sitzungen der Arbeitsgruppe wurde das Projekt soweit voran gebracht, dass die Gemeinde Lehmkuhlen erste zustimmende Beschlüsse fassen konnte. Zwecks Umgestaltung der Führung der Vereinsgeschäfte wurde der Vorstand um zwei Mitglieder erweitert. Zukünftig werden auch fördernde Mitglieder in den Versammlungen ein Stimmrecht haben. Die Mitgliederversammlung beschloss, die Vereinssatzung entsprechend anzupassen.

Günter Kalin



Landschaftspark Gut Emkendorf

Neues vom Projekt Treuhandstiftung

Die Gemeinde Lehmkuhlen hat den vorgelegten Entwurf des Treuhandvertrages für die geplante unselbstständige Stiftung kommentiert. Entsprechende Änderungen wurden in den Vertragsentwurf eingearbeitet. Der nächste Schritt besteht darin, das Dokument der Stiftungsaufsicht Plön zur Kommentierung vorzulegen.

Dr. Oliver Winzer

Termine:

- 26. Oktober 2015, 19:30 Uhr:
Bredeneeker Gespräch
Flüchtlinge – Chance und Herausforderung
- 30. November 2015, 19:30 Uhr:
LeMoMo
- 14. Dezember 2015, 19:30 Uhr:
Ein vorweihnachtlicher Abend



Herbstnebel im Wald

Vernetztes Denken

Am 13.11.2015 stellen Schüler der Wagrienschule Oldenburg im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung Zukunftskonzepte an ihrer Schule vor. Die Klasse 10b hat sich mit einem Problem beschäftigt, das bundesweit im ländlichen Raum ein Thema ist. Jedes Jahr am 22. September ruft ein Aktionsbündnis zum Aktionstag „Schulweg ohne Auto“ auf. Hintergrund ist, dass immer mehr Eltern ihre Kinder zur Schule fahren. Sie glauben, dass ihr Kind so am sichersten in die Schule kommt. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. Mehr Fahrzeuge bedeuten ein höheres Risiko. Zudem lernen die Schüler nicht, sich im Verkehr richtig zu verhalten. Weitere Folgen sind höhere Umweltbelastung, Bewegungsmangel und weniger soziale Kontakte.

Bundesweit benötigen Schulen und Regionen daher dringend nachhaltige Lösungen. Die Schüler der Wagrienschule haben im Rahmen des Projektes mit Hilfe von Wissensmanagement-Software und Vernetztem Denken eigene Lösungen entwickelt. Das Projekt wird methodisch begleitet durch die Stiftung Bürgerschloss Bredeneek in Zusammenarbeit mit Multivision e.V. aus Hamburg und Consideo aus Lübeck – gefördert durch das Umweltbundesamt.

Hans-Werner Hansen

7. Kieler Stiftungsgespräche

Am 15.10.2015 fanden in den Räumlichkeiten des Maschinenmuseums Kiel-Wik die 7. Kieler Stiftungsgespräche der Förde Sparkasse statt. Themenschwerpunkte waren die Sicht der Stiftungsaufsicht Plön auf den durch die anhaltende Niedrigzinsphase verursachten Kapitalanlagenotstand und das Wirken der Stiftung Maschinenmuseum Kiel-Wik. Vertreter der Stiftung Bürgerschloss Bredeneek waren zu der Veranstaltung eingeladen und konnten an den interessanten Gesprächen des Abends teilhaben.

Dr. Oliver Winzer